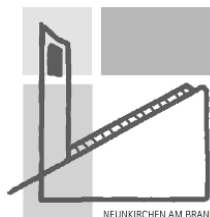


# Gemeindebote

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



## Diakonie für Kinder und Jugend e.V.

Informationen zu Krippe, Kindergärten, Hort,  
Offene Ganztagschule, Ferienprogramm,  
Jugendsozialarbeit an Schulen und ökumenischem  
Familienstützpunkt auf den Seiten: 26-33



**Dezember 2023**  
**Januar 2024**



Unsere Kirche hat ein neues Vordach  
bekommen. (s.S. 10-11)  
Wir laden herzlich zur Einweihung ein.

Kirchenvorstand.....	S. 4-5
Interview.....	S. 6-7
Stiftung.....	S. 8-9
Kirchbauverein.....	S. 10-12
Konzerte.....	S. 13
Glaubensgespräche.....	S. 14-15
Seniorencafé .....	S. 16
Lebendiger Adventskalender...	S. 17
Gemeinde.....	S. 18
Online Gottesdienste.....	S. 19
Neues aus Ermreuth .....	S. 20
Kantorei.....	S. 34-35
Dekanat/Sternsingeraufruf.....	S. 36-37
Adventskonzert.....	Rückseite

## Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Neunkirchen am Brand

Von-Hirschberg-Straße 4, 91077 Neunkirchen am Brand Tel. 883  
E-Mail: pfarramt.neunkirchen.brand@elkb.de Fax. 09134-1446  
Homepage: www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
Pfarrerin Anke Bertholdt und Pfarrer Axel Bertholdt Mobil 0170-4118559  
Sekretärin Sabine Rupprecht/Andrea Alt (Mi+Do 8.30-13 Uhr) Tel. 883  
Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE23 7606 9559 0001 0017 95, BIC: GENODEF1NEA

## Mitglieder des Kirchenvorstandes (KV)

Dr. Eberhard Bänsch Tel. 0176-7479589 Anja Lemberger Tel. 9809190  
Thomas Berger Tel. 908623 Dr. Constanze Pott Tel. 7084817  
Dr. Gabi Dobler Tel. 620 Ulrich Fontius Tel. 908469  
Dr. Jürgen Drexler Tel. 1622 Dr. Birgit Benedek Tel. 707247

E-Mail: kirchenvorstand@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
Persönlich KV: vorname.(von.)nachname@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

## Stiftung

### "Zukunft schenken"

## E-Mail:

## Bank / Spendenkonto

1. Vorsitzender des Stiftungsbeirates: Dr. Jürgen Drexler  
Stellvertreter: Werner Stiller  
zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE26 7606 9559 0002 9491 13  
Kreissparkasse Forchheim IBAN: DE19 7635 1040 0020 6655 68

## Christuskirche und Gemeindehaus Von-Hirschberg-Str. 8

Mesnerin: Nina Drexler Tel. 1308  
Hausmeister: Lutz Ludewig Tel. 7082790  
Tel. 0172-9173112

## Verein zur Förderung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Neunkirchen am Brand e.V. (Kirchbauverein)

## E-Mail:

## Bank / Spendenkonto

1. Vorsitzender: Wilfried Hermann Tel. 9364  
kbv@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE72 7606 9559 0003 0130 81, BIC: GENODEF1NEA

## Miteinander + Füreinander e.V. – Nachbarschaftshilfe in Neunkirchen

## Bank / Spendenkonto

telefonisch zu erreichen: montags - freitags 9 – 18 Uhr Tel. 1680  
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE 69 7606 9559 0003 0282 67, BIC: GENODEF1NEA

## Dekanatsjugendbüro

Michael Stünn, Kappel 34, 91355 Hiltlpoltstein Tel. 09192-291151

Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim (www.dwbfd.de), Kirchplatz 3, 91322 Gräfenberg  
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA), Sandra Kunze (s.kunze@dwbfd.de)  
Beratung und Unterstützung in allen Lebenslagen  
Dienstag 14.30–16.00 Uhr / Mittwoch 9.30–12.00 Uhr Tel. 09192-9951531

## Telefonseelsorge

gebührenfrei 0800-1110111; für Kinder/Jugend 0800-1110333

## Gemeindebote

Redaktion: Werner Stiller, Iris Böcker, Pfrin. Anke Bertholdt, Pfr. Axel Bertholdt (ViSdP), botenteam@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

## Auflage

1500 Stück (zweimonatlich)

Alle Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, mit der Vorwahl 09134

Alle personenbezogenen Daten in diesem Gemeindebrief sind nur für den internen Gebrauch bestimmt.

## „Ausgang und Eingang, Anfang und Ende liegen bei dir, Herr, füll du uns die Hände.“ (EG 175)

Liebe Leserinnen und Leser  
des „Blauen Boten“ und der „Brücke“,

wir überschreiten die Schwelle vom alten  
ins neue Jahr.

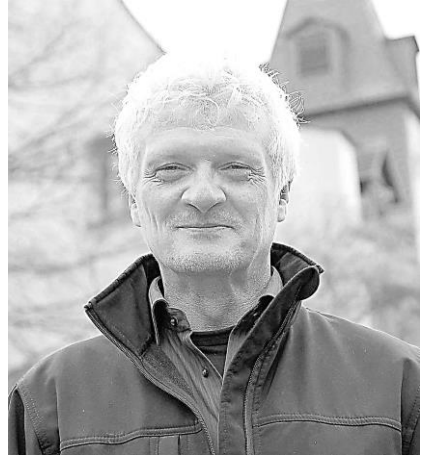
Für die meisten von uns ist dies eine  
Gelegenheit zurückzublicken, wie auch  
die Erwartungen und Wünsche an das  
Kommende zu bedenken.

Der einfach zu singende Kanon von  
Friedrich Schwarz eignet sich für den  
Zeitenwechsel.

Dem „Ausgang“ in der ersten Stimme  
wird in der zweiten „Anfang“ erwidert  
und so auch dem „Eingang“ das „Ende“.  
Ein Chiasmus, eine Kreuzung der  
Bedeutungen im Ausdruck.

Und so betrachte ich dieses Jahresende.  
Wir haben vernünftige Gründe in das  
Jahr 2023 mit Sorgen zurück zu blicken:  
der Krieg in Osteuropa, der Nahost-  
konflikt, die zunehmende Gewalt in  
unserem Land. Dies in „Weihnachts-  
stimmung“ zu verdrängen, hilft nicht.

Und was erwartet uns nächstes Jahr?  
Gemischte Gefühle bewegen mich. Da ist  
der Abschied von Ermreuth und  
Walkersbrunn, die Bildung der Pfarreien  
Neunkirchen-Ermreuth und Gräfenberg-  
Thuisbrunn-Walkersbrunn, viel Neues und  
Spannendes. Abschiedsschmerz und  
Neuanfang. Wohin geht die Reise? Doch  
Christus spricht: „Ich bin das A und das O,  
der Erste und der Letzte, der Anfang und  
das Ende.“ (Offenbarung 22,13) Und so  
wünsche ich zum Jahreswechsel Mut und  
Zuversicht in diesen für uns  
unübersichtlichen Zeiten.



„Geh unter der Gnade,  
geh mit Gottes Segen;  
geh in seinem Frieden,  
was auch immer du tust.

Geh unter der Gnade,  
hör auf Gottes Worte;  
bleib in seiner Nähe,  
ob du wachst oder ruhst.

Gute Wünsche, gute Worte  
wollen dir Begleiter sein.  
Doch die besten Wünsche münden  
alle in den einen ein:

Geh unter der Gnade,  
geh mit Gottes Segen;  
geh in seinem Frieden,  
was auch immer du tust.

Geh unter der Gnade,  
hör auf Gottes Worte;  
bleib in seiner Nähe,  
ob du wachst oder ruhst.“  
(KAA 0116)

Ihr Pfarrer Dr. Malte Lippmann

## Aus den Kirchenvorstandssitzungen

### **Klausurwochenende in Neuen- dettelsau vom 6.-8. Oktober '23**

Neben seinen Sitzungsterminen hat der Kirchenvorstand auch viele weitere Termine von besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen im Jahr 2024 festgelegt. Außerdem wurde der Kollektenplan für das nächste Jahr beschlossen.

### **Gemeinsamer Sitzungstag mit dem Kirchenvorstand Ermreuth am 11. November 2023**

Pfarrreigründung Neunkirchen-Ermreuth  
Aufgrund der weniger werdenden Mitglieder in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern werden auch die Pfarrstellen der evang. Kirche reduziert werden müssen. Im Rahmen der aktuellen Planung kommt es auch im Dekanatsbezirk Gräfenberg zu Veränderungen, was dazu führt, dass mit der Ruhestandsversetzung von Pfr. Dr. Malte Lippmann aus Ermreuth die bisherige Pfarrei Ermreuth mit den Kirchengemeinden Ermreuth und Walkersbrunn aufgelöst wird. Ab 1. April 2024 wird die evang. Kirchengemeinde Walkersbrunn zur neuen Pfarrei Gräfenberg-Thusbrunn-Walkersbrunn gehören und die ebenfalls dann neu zu gründende Pfarrei Neunkirchen-Ermreuth wird ab demselben Datum ihren Sitz in Neunkirchen haben. Der Pfarrei werden 1,5 Pfarrstellen zugeordnet. Eine Stelle behält wie bisher das Pfarrerehepaar Bertholdt, die andere 0,5-Pfarrstelle wird im Frühjahr ausgeschrieben und hoffentlich nach den Sommerferien besetzt werden können. Beide Kirchenvorstände haben

die entsprechenden Beschlüsse gefasst und an das Landeskirchenamt nach München zur Genehmigung übersandt.

### **Anpassung der Gottesdienstzeiten**

Ab April 2024 sollen die Gottesdienstzeiten so angepasst werden, dass am Sonntag ein/e Pfarrer/in nacheinander die Gottesdienste in Ermreuth und Neunkirchen halten kann. Da 9 Uhr für Ermreuth schon als ziemlich früh empfunden wurde, wird der Gottesdienst in Neunkirchen ab Sonntag, 7. April immer um 10.30 Uhr beginnen – und so nebenbei auch wieder gleichzeitig mit den Gottesdiensten der katholischen Gemeinde in Neunkirchen stattfinden.

Einmal im Monat wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr als Kleinkindergottesdienst geplant. An diesen Sonntagen soll ein zusätzlicher Abendgottesdienst um 18 Uhr in der Christuskirche für diejenigen gefeiert werden, die lieber den „normalen“ Hauptgottesdienst besuchen möchten und denen der Weg nach Ermreuth nicht möglich ist.



Der Kirchenvorstand von links nach rechts:  
Ulrich Fontius, Jürgen Drexler, Constanze Pott,  
Gabi Dobler, Thomas Berger, Pfr. Axel Bertholdt,  
Anja Lemberger (es fehlt Eberhard Bänsch)

## Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024 Kandidatinnen und Kandidaten gesucht

Sie haben Spaß daran, etwas zu bewegen und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie übernehmen gerne Verantwortung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!

Wir bewerben uns bei Ihnen um Ihre Zeit! Lassen Sie uns gemeinsam Kirche verändern und mit Gottes Segen in die Zukunft gehen!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarrer/der Pfarrerin. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteher/innen über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

So gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Als Leitungsgremium trifft er sich monatlich zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher/innen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätten oder Baufragen

und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie - am 20. Oktober 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

### **KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024: WARUM? WIE? WEN?**

**Warum?** Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

**Wie?** Per Brief: Sie erhalten Mitte September 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

**Wen?** Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen. Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich bei einer Gemeindeversammlung oder im Gemeindebrief vorstellen. (gekürzt)

*Pfarrer Martin Simon, Referent  
für Gemeindeleitung und Kirchenvorstand  
im Amt für Gemeindedienst der ELKB  
in Nürnberg*

## Interview mit Hannah und Lena Teufel Mesnerinnen



Lena und Hannah Teufel

Pünktlich warteten Hannah und Lena im Gemeindehaus. Der Interviewer erschien verspätet. Aber gleich ging's los!

**Bl. Bote:** Zunächst einmal: Ich habe immer noch kein Lidl-Plus!

**Hannah:** Oje. Ich bin seit einem halben Jahr bei Lidl und verdiene mir nebenbei als Werkstudentin etwas zum Studium dazu.

**Bl. Bote:** Was studierst Du?

**Hannah:** Ich studiere Grundschul-lehramt in Nürnberg mit dem Hauptfach evangelische Religionslehre.

**Bl. Bote:** Und Du, liebe Lena?

**Lena:** Ich bin in der elften Klasse am Emil – von – Behring - Gymnasium in Spardorf.

**Hannah:** Dem ersten Jahrgang wieder mit 13 Schuljahren!

**Lena:** Da bin ich ziemlich froh drüber. So habe ich mehr Zeit zu überlegen, was ich danach machen möchte.

**Bl. Bote:** Wie seid Ihr zum Mesnerdienst gekommen?

**Hannah:** Pfr. Bertholdt hat mich nach der Konfirmandenzeit gefragt, weil eine andere Mesnerin aufhörte, und nach ein paarmal Probemesnern bei Felicitas von Erffa bin ich dabei geblieben. Das ist fast vier Jahre her.

**Lena:** Und ich seit einem halben Jahr über meine Schwester, weil auch zu dem Zeitpunkt Teamzuwachs benötigt wurde.

**Bl. Bote:** Der Mesner-Job ist gar nicht so einfach, nicht wahr?

**Hannah & Lena:** Vor allem vielfältig: Vom Vorbereiten mit Kerzenanzünden, der Liedanzeigetafel, dem Klingelbeutel bis zum Nachbereiten und Aufräumen. Und natürlich die Technik! Vieles sieht man gar nicht und die Arbeit wird oft unterschätzt.

**Bl. Bote:** Was waren denn bisher Eure schönsten Momente?

**Hannah:** Bei einem Hochzeitsgottesdienst erlebte ich eine Braut, die sich von Pfarrer Bertholdt, der sie schon konfirmierte, trauen ließ. Wegen der persönlichen Stimmung musste ich die ein oder andere Träne wegblinzeln.

**Lena:** Mir gefallen bis jetzt am besten die Kleinkindergottesdienste. Zu erleben, wie da die vielen kleinen

Kinder aufmerksam vorne sitzen und eine Gemeinschaft bilden!

**Bl. Bote:** Und gab es auch schwierige Erlebnisse?

**Lena:** Mein erster Gottesdienst mit Abendmahl als Mesnerin wurde live im Internet übertragen: Da war ich ganz schön aufgeregt, und bei einem Vertretungsgottesdienst haben wir einmal wie verrückt die Abkündblätter gesucht. Sie waren in der Sakristei zwischen weiteren Unterlagen und wir haben sie einfach nicht gefunden! Später haben wir sie zwischen den Anleitungen entdeckt.

**Bl. Bote:** Habt Ihr Wünsche für Eure Mesner-Tätigkeit?

**Hannah:** Am meisten wünschen wir uns, dass bei den Live-Gottesdiensten das Aufnahmeteam erhalten bleibt. Dadurch werden die Mesnerinnen entlastet und können sich besser auf den Gottesdienst in der Kirche konzentrieren. Bei der Technik und vor allen Dingen der Lautstärkeregelung muss man eingespielt sein, sonst gibt es Chaos! Schön ist natürlich auch immer Teamzuwachs, damit sich die Gottesdienste verteilen. Vor allem für die eher spontanen Sondergottesdienste wäre eine weitere Person sinnvoll.

**Lena:** Ja, und ein eindeutiger Ablageort für die Abkündblätter wäre schön!

**Bl. Bote:** Was sagen denn Eure Altersgenossen zu Euren Mesner-Tätigkeiten?

**Lena:** Wir müssen regelmäßig erklären, was das bedeutet.

**Hannah:** Die meisten können damit nichts anfangen und reagieren sehr unterschiedlich. Von Verwunderung bis Unverständnis war schon alles dabei. Die Kirche hat ja insgesamt für viele an Relevanz verloren.

**Bl. Bote:** Oh, da sagst Du was: Das ist ein eigenes Thema für ein gesondertes Interview!

**Hannah:** Dabei bietet Kirche altersübergreifend so viel! Zum Beispiel haben Grundschul Kinder jede Woche die Möglichkeit, sich in unserer Jungscharstunde zu treffen.

**Bl. Bote:** Da sprichst Du Euer tolles weiteres Engagement an. Aber da fehlt Joella Berger!

Da müssen wir zu Eurer Jungschar-Arbeit noch ein Extra-Interview mit Euch Dreien machen! Danke für Euren nicht selbstverständlichen Mesnerinnen-Dienst! Auf dass Ihr noch lange dabei bleibt!

Das Interview führte Werner Stiller  
am 29.08.23

*P.S.: Falls Sie sich von der Idee angesprochen fühlen, das Mesnerteam insbesondere bei Gottesdiensten an Werktagen (Trauungen, Beerdigungen) zu unterstützen, melden Sie sich einfach im Pfarramt: 09134-883)*



## Neues von der Kirchenstiftung „Zukunft schenken“ Heute dauerhaft für Neunkirchen Zeichen setzen



Natascha Söhner und Marie Kaul

Im Gemeindehaus trafen sich Dr. Jürgen Drexler und Werner Stiller am 13. November 2023 mit der Leiterin der Stillgruppe, Marie Kaul und der Leiterin des ökumenischen Familienstützpunktes Natascha Söhner. Sie dankten der Stiftung für die finanzielle Unterstützung der Stillgruppe. Damit kann die Leitung und Fortführung der Stillgruppe für ein weiteres Jahr finanziert werden.

**Natascha Söhner:** Wir sind froh, mit Marie Kaul eine erfahrene Hebamme gewonnen zu haben.

**Stiftung:** Frau Kaul, Sie sind Neunkirchnerin?

**Marie Kaul:** Geboren und aufgewachsen bin ich in Erlangen. Auch die Ausbildung hatte ich in Erlangen an der Uniklinik und habe da auch im Kreißaal als Hebamme gearbeitet. Erst durch Heirat und Hausbau bin ich 2018 nach Neunkirchen gekommen. Mit unseren drei Kindern fühlen wir uns hier mittlerweile sehr wohl.

**Stiftung:** Frau Kaul, wer kommt denn alles in die Stillgruppe?

**Marie Kaul:** Überwiegend Mütter mit ganz jungen Babys – ein Baby war auch erst drei Wochen alt – aber auch Schwangere. Wenn die „Kleinen“ das Alter von 8 – 10 Monaten erreicht haben, nehmen die Eltern andere Angebote wahr.

**Stiftung:** Auch Väter?

**Marie Kaul:** Ja, natürlich sind auch Väter und auch Großeltern herzlich willkommen.

**Stiftung:** Was sind so die Themen?

**Marie Kaul:** Hauptsächlich Erfahrungsaustausch! Große Themen sind Babyschlaf und Beikosteinführung; das heißt: Wie klappt der Übergang vom Stillen zur Festnahrung. Weitere wichtige Themen sind außerdem noch der Umgang mit Geschwisterkindern, die Vernetzung mit Familien im Markt Neunkirchen und allgemeine Fragen zur Entwicklung von Babys im ersten Lebensjahr.

**Stiftung:** Wie wird das Angebot angenommen?

**Marie Kaul:** Die Stillgruppe gibt es jetzt seit fast zwei Jahren. Durchschnittlich kommen 5 – 8 Mütter mit ihren Babys zu unserem Treffen, das alle zwei Wochen jeweils montags Vormittag stattfindet.

**Natascha Söhner:** Sehr viele finden uns über das Internet und



interessanterweise über den Schwabachbogen

**Stiftung:** Sie haben jetzt den Familienraum am Schellenberger Weg angemietet.

**Marie Kaul:** Das geschah aus rein pragmatischen Gründen. Der ständige Umbau der Jugendräume in kindgerechte überwiegend am Boden stattfindende Arbeit war einfach zu umständlich.

**Stiftung:** Haben Sie eigentlich Wünsche?

**Marie Kaul:** Ich würde mich freuen, wenn unsere Stillgruppe weiterhin gut besucht wird und wir bekannter werden!

**Natascha Söhner:** Ich wünsche mir, dass unsere Stillgruppe eine Dauereinrichtung wird und langfristig gesichert finanziert ist. Und dass die weiteren Angebote des Familienstützpunktes wie z.B. die Babymassage oder die Spielgruppe vermehrt genutzt werden!

**Stiftung:** Dann freuen wir uns, ein wenig dazu beigetragen zu haben und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg!

Der Beirat hat in seiner Sitzung am 17. Oktober 23 beschlossen einen Zuschuss zur Beschaffung spezieller Spiel- und Beschäftigungsmaterialien für die Förderkinder des Kindergartens Ermreuth zu geben. Der Stiftungsbeirat freut sich, gerade jetzt zu Weihnachten und zum zu Ende gehenden Jahr hier Unterstützungen leisten zu können.

Erinnert sei an die Stifterversammlung 2024, die am Sonntag, den 25. Februar, wie immer um 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus stattfinden wird.

Der Stiftungsbeirat wünscht allen eine gesegnete Weihnacht, vorher einen regen Besuch des Standes des Kirchbauvereins am Neunkirchener Weihnachtsmarkt und ein gutes neues Jahr, diesmal angesichts der beklemmenden Weltlage besonders ausdrücklich!

Die Mitglieder des Stiftungsbeirates Christa Boeckmann, Dr. Jürgen Drexler, Dr. Martin Lemberger, Dr. Constanze Pott und Werner Stiller freuen sich aber nach wie vor, persönlich mit Ihnen zu sprechen, oder auf Ihre E-Mail unter:

[zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](mailto:zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)

Werner Stiller



**Wir unterstützen finanziell unsere Kirchenstiftung,**

weil wir uns in unserer Gemeinde wohlfühlen und auf diese Weise unsere Hilfsbereitschaft für Bedürftige zum Ausdruck bringen wollen.

Heinz und Ingrid Schäfer

## Stegüberdachung und barrierefreies Kirchenportal: – wir wollen feiern: Herzliche Einladung –

Seit Anfang November geht es rund auf unserer Baustelle. Bis zu unserem Kirchweihsonntag am 2. Advent sollten die Baumaßnahmen weitgehend abgeschlossen sein. Deshalb wollen wir nicht nur jährlich wiederkehrend unsere Kirchweihe feiern, sondern diesmal auch die enormen Fortschritte, vielleicht sogar den Abschluss aller Bauarbeiten des Projekts.

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst mit anschließender Einweihung des neuen Daches und mit etwas Glück auch des barrierefreien Zugangs:  
am Sonntag, den 10. Dezember 2023 um 10.00 Uhr in die Christuskirche Neunkirchen.

Mit Bewunderung verfolge ich die Termindichte, mit der diese Baustelle abgewickelt wird.

Noch unsichtbar machte sich ein ehrenamtliches Team bereits am Donnerstag, den 2. November auf nach Michelau, um in einer Halle der dortigen Schreinerei die großen Holzplatten für die Dachuntersicht zu streichen. Die Farbe wurde zuvor in Anlehnung an die Dachuntersicht der beiden Kirchenflügel gewählt.



Der zweite Anstrich erfolgte dann in der ersten Bauwoche gleichzeitig mit dem Aufstellen der Stahlträgerkonstruktion ab 6. November durch die Firma MME. So konnten die Dachuntersichten noch mit dem Kranwagen der Firma MME auf der Tragekonstruktion abgelegt werden, sozusagen Just in Time. Nahtlos setzten die Mitarbeiter der Schreinerei den Aufbau ab Dienstag Nachmittag fort, sodass noch in derselben Woche das ehrenamtliche Team die Elektroinstallation vornehmen konnte. Für das Einbringen der LED-Leisten war Leiterakrobatik angesagt, aber unter dem Dach weitgehend im Trockenen. Beim Verlegen von 30 Meter Zuführungskabel zur Verbindung der LED-Leisten beider Dachflügel war man dagegen, wie alle Handwerker dem wechselhaften Wetter in diesem November ausgesetzt.

Zwischendrin stellte die Firma Buttler das Gerüst auf und ermöglichte so die leichtere Zugänglichkeit der Dachoberfläche. Seitdem ist allerdings das Kirchenportal nur aus der Richtung vom Busbahnhof kommend oder von der Von-Pechmann-Straße aus zu erreichen. Es war unvermeidlich, den Weg von der Von-Hirschberg-Straße entlang des Kinderkrippengartens zu sperren, weil hier das Gerüst quer über den Weg verläuft. Zum Abschluss der Elektroinstallation am



Samstag wurde die Stegbeleuchtung im Elektroschrank aufgelegt. Sie leuchtet ab sofort automatisch in einem vorgegebenen Tageszeitfenster bei Dämmerung oder Dunkelheit und lädt so auch in den frühen Abendstunden der dunkleren Jahreszeit dazu ein, die Kirche zu betreten.

Am Montag der zweiten Woche ging es gleich weiter: die Firma Hesselbach, begann mit der Einblechung und war dafür auf das Gerüst angewiesen. Nach einem kleinen Schrecken - eine Klammer zur Fixierung des Blechs hatte ein Kabel beschädigt - konnten unsere Helfer dies am Folgetag zügig beheben, sodass auch die Blecharbeiten nach drei Tagen abgeschlossen waren.

Als nächstes folgen nun die Fenster, die die Jakobsleiter im Kirchendach fortsetzen und so viel Licht auf den Steg durchlassen, dass bei Tag keine Beleuchtung nötig ist. Über all die Handwerker und Ehrenamtlichen, die sich auf unserer Baustelle sprichwörtlich die Klinke in die Hand geben, ist auch der elektrische Türantrieb nicht vergessen. Der Verkabelungsplan wurde bei einem Vororttermin besprochen. Mit viel Glück könnte auch die elektrische Türöffnung noch rechtzeitig zum 2. Advent fertig werden.

Das Spendenbarometer in der Kirche vor der Wand zum angrenzenden Gemeindesaal hat nun die Marke von 70.000 Euro überschritten. Einzelspenden, Patenschaften für Glasfenster der Jakobsleiter und die

verzinnten Teile der verzinnten Edelstahlblechabdeckung, Einnahmen des KBV aus dem Verkauf am Bürger- und-Heimatfest, dem von vielen ortsansässigen Firmen unterstützten Adventskalender haben zu diesem Anstieg beigetragen. Auch der Erlös aus dem Verkauf der vielen mit Liebe zum Detail hergestellten weihnachtlichen Artikel, Glühwein, Kinderpunsch und Leckereien an der Kirchbauhütte am Neunkirchner Weihnachtsmarkt hilft bei der Finanzierung des Daches.

Der ausgelegte Flyer zeigt mehrere Möglichkeiten für Spenden auf und bietet Ihnen Freifelder für Ihre Angaben, die zum Ausstellen einer Spendenquittung benötigt werden. Für eine spontane Spende liegen dort kleine Briefumschläge mit einem Einlegeblatt zur Angabe von Daten für die Spendenquittung. Die Briefumschläge können in eine der Sammelboxen an den Kirchengängen eingeworfen werden. Wir bedanken uns für alle Ihre Beiträge, seien es finanzielle oder tatkräftige Unterstützungen und freuen uns weiterhin über Beteiligung in unserem ehrenamtlichen Team, sowie über Spenden:

- Spendenkonto der Kirchengem.:  
DE23 7606 9559 0001 0017 95
- Spendenkto. des Kirchbauvereins:  
DE72 7606 9559 0003 0130 81

Wir freuen uns auf die Einweihungsfeier am Kirchweihsonntag mit Ihnen unter der neuen Überdachung.

Dr. Gabriele Dobler für Projekt-Team,  
Kirchenvorstand und Kirchbauverein

## Weihnachtsverkauf des evang. Kirchbauvereins



Auch in diesem Jahr ist der evang. Kirchbauverein wieder mit einem Stand beim Weihnachtsmarkt in Neunkirchen vom 15. bis 17. Dezember vertreten. Dort bietet der Verein seine viel gefragten gebastelten Holzartikel wie Vogelhäuser, Sterne, verschiedene Weihnachtsdekorationen, sowie selbst produzierte Plätzchen, Marmeladen, Stricksocken usw. zum Verkauf an.



Zusätzlich gibt es an den ersten beiden Adventssonntagen einen Vorabverkauf:

### Öffnungszeiten des Vorabverkaufs:

1. Advent (3.12.) und  
2. Advent (10.12.)  
jeweils von 11 bis 12 Uhr und  
von 14 bis 16 Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus neben  
der Christuskirche



Beim Weihnachtsmarkt wird auch wieder unser beliebter selbst gemachter Glühwein aus gutem Dornfelder Rotwein mit eigener Gewürzmischung ausgeschenkt.



Die Einnahmen kommen der Arbeit des Kirchbauvereins zur Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde zugute.

## Neujahrskonzert am Sonntag, 7. Januar 2024 17 Uhr – Eintritt frei, Spenden erbeten



präsentieren Stücke von:

Johann Sebastian Bach,  
Georg Friedrich Händel,  
Alessandro Marcello,  
u.w.

\*\*\*\*\*

## Bläserkonzert

Sonntag, 28. Januar 2024, 17.00 Uhr

- Kleiner Dekanats-Posaunenchor
- Leitung Dekanatskantor Wieland Hofmann

Der "Kleine Dekanats-Posaunenchor" lädt herzlich zum Konzert in die Christuskirche ein.

Unser Chor besteht aus Bläsern und Bläserinnen des Dekanats Gräfenberg. Mitmachen können alle, die neben ihrer eigenen Chorarbeit Zeit und Freude haben, zusätzlich Musik zu machen. Bereits 2013 und 2019 gaben wir ein Konzert in der Christuskirche.

Unser Repertoire umfasst klassische und

moderne Kirchenmusik. Wir spielen unter der Leitung von KMD Wieland Hofmann, der auch dieses Konzert durch einige Orgelstücke bereichern wird.

Iris Böcker



## Glauben Sie wirklich an Engel?

In der Weihnachtszeit haben sie Hochsaison. Im Matthäusevangelium erscheint einer dem Josef gleich dreimal im Traum. Im Lukasevangelium kündigt der göttliche Dienstbote Gabriel zweimal eine außergewöhnliche Geburt an. Dann vor allem in der Geburtsgeschichte Jesu: Der Engel des Herrn verkündigt den erschrockenen Hirten, dass ihr Retter gerade zur Welt gekommen ist. Und zur



S. Boticelli, Verkündigung (Detail)

Unterstützung treten ganze Heerscharen von Engeln auf und preisen Gott: „Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen seines Wohlgefallens.“

Als Überbringer einer göttlichen Botschaft tritt der „Engel des Herrn“ in der Bibel am häufigsten auf. Aber Engel können auch als Vertreter Gottes gegen andere, feindliche Engel kämpfen. Sie können als Heiler auftreten. Und – besonders gerne – als Schutzengel.

„Denn Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“

Das ist ein sehr beliebter Taufspruch. Er wird von Jugendlichen häufig als Konfirmationsspruch gewählt.

Manche Jugendliche gehen davon aus, dass sie nach ihrem Tod selbst zu einem Schutzengel für andere werden. Und nach einer Untersuchung aus dem Jahr 2016 glauben die Deutschen eher an Engel als an Gott. Jede/r Zweite

rechnet mit der Existenz von (Schutz-) Engeln.

Wie aber passen Engel in unsere moderne, aufgeklärte Zeit? Wie können wir biblische Engel-Erzählungen „vernünftig“ verstehen? Was sagen uns „Engelworte“ ganz persönlich?

Darüber sprechen wir am **Mittwoch, den 20. Dezember, um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.**

Herzliche Einladung!

---

Ab sofort stehen die "Protokolle" der Glaubensgespräche für alle Interessierten auf unserer Internetseite [www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](http://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de) unter "Gemeindeleben > Was glaubst denn du?" ganz unten unter "Rückblenden".



## Will Gott den Glaubenskrieg?

Wer seine Heilige Schrift nicht aus dem historischen Zusammenhang heraus versteht, kann diese Frage durchaus bejahen. So steht im Koran unter anderem auch der problematische Satz: „Erschlagt die Frevler (d. h. die Ungläubigen), wo ihr sie findet“ (Sure 9, Vers 5). Islamisten berufen sich auf diesen Satz und fallen – mit dem Ruf „Allahu Akbar“ („Gott ist groß“) – mordend über Andersgläubige her.

Und im Gegenzug konnte der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu nach dem Überfall der Hamas Anfang Oktober an den Erzfeind des Volkes Israel erinnern: an das Volk Amalek. Über das steht im 1. Buch Samuel: „So zieh nun hin und schlag Amalek. ... Verschone sie nicht, sondern töte Mann und Frau, Kinder und Säuglinge ...“ (1. Samuel, Kap. 15, Vers 3). Auf welche Bibelstelle sich Papst Urban II. bezog, als er im Jahr 1095 die Christen zum Kreuzzug („zur Befreiung des Heiligen Landes von den Ungläubigen“) aufrief, weiß ich nicht.

Jedenfalls entstand angeblich im Zusammenhang mit seiner damaligen Predigt der gotteslästerliche Ruf der Kreuzzügler: „Deus vult – Gott will es!“



Im Herbst 2018 in München

Unter diesem Motto töteten blutrünstige Christen nicht nur Muslime im Heiligen Land, sondern auch Tausende von Juden auf dem Weg dorthin. Vor ein paar Jahren habe ich diesen Schlachtruf an einem Stand von PEGIDA („Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes“) gesehen (s. Foto).

Welche Rolle spielt der Glaube in aktuellen Konflikten und Kriegen? Wie kann es zu einem falsch verstandenen bzw. missbräuchlichen Hinweis auf den Willen Gottes kommen? Und was können Gläubige dagegen tun?

Darüber sprechen wir am **Mittwoch, den 17. Januar, von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr** im Gemeindehaus. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

*Herbert Kolb, Pfarrer i.R., für das Team Glaubensgespräche*

## Seniorencafé

### Rückblick Vortrag „Das Egerland“

Als gebürtiger Egerländer konnte der Neunkirchner Apotheker Martin Didunyk unseren Gästen bestens seine frühere Heimat vorstellen. Die wunderbaren Aufnahmen der ehemaligen böhmischen Kaiserbäder Karlsbad, Marienbad und Franzensbad und anderer Orte ergänzte er durch vielfältige geografische, historische und aktuelle Informationen. Auch kurze Beschreibungen der medizinischen Wirkung der diversen Heilquellen durften nicht fehlen. Einige Gäste kannten die Gegend selbst noch aus ihrer Jugend und steuerten eigene Erinnerungen sowie Fragen bei, sodass alle einen lebendigen und unterhaltsamen Vortrag genießen konnten.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren nächsten Veranstaltungen, wie immer um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Nach Kaffee und Kuchen dürfen Sie sich auf diese Themen freuen:

**Mi. 13. Dezember 2023**

Unsere Weihnachtsfeier - Mit Singen und Basteln stimmen wir uns ein auf das Fest.

**Mi. 10. Januar 2024**

Eine Lesung mit den Marktschreiberinnen. Die Autorinnen lesen aus ihrem aktuellen Buch „Ach Liebe“.

**Mi. 24. Januar 2024**

„Zipperlein überall“... wieso weshalb warum. Was tut unserem älter werdenden Körper gut. Ein Vortrag mit der Krankenschwester Hanne Paprotka

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team des Seniorencafés







Mit dem **Lebendigen Adventskalender** laden wir in diesem Jahr wieder alle ein, die Adventszeit stimmungsvoll und besinnlich zu erleben.

Vom **01. - 23. Dezember** wird jeweils um **18.30 Uhr** an einem anderen Haus ein Adventsfenster geöffnet oder enthüllt.

Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich überraschen. Die Gastgebernden freuen sich auf Sie und bitten darum, möglichst eine eigene Tasse mitzubringen.

 Kindergottesdienst Team - Kreuzgang St. Michael	 Familie Gmeiner Viktor-von- Scheffel Str.28	 Astrid Nöfer Adolf-Kolping-Str. 10	 An der Kapelle in Schellenberg
 An der Kirche in Kleinsendelbach	 Familie Raitelhuber Forchheimer Str.2	 Familie Benesch Forchheimer Str. 2a	 An der Kirche in Großenbuch
 An der Kirche in Rosenbach	 10	 Evangelischer Kindergarten NK Färbergartenweg 4	 Familie Gröschel Wegscheide 7 Ermreuth
 Familie Schneider Am Schwibbogen 1	 Familie Walz Glasergasse 4	 Familie Steiger Erlanger Str. 16	 16
 17	 Katholischer Kindergarten NK Anton-von- Rotenhanstr. 1	 Tagespflege Haus Jakobus von-Hirschberg-Str. 10	 Familie Holler Forchheimer Str. 13
 Familie Schön Zuckergasse 14 Großenbuch	 Familie Gutzeit Steinackerstr. 7	 Familie Grau Hetzleser Str.7a	 <b>Wir wünschen            frohe und            gesegnete            Weihnachten</b>



**Man(n) trifft sich**

Erstes Treffen im neuen Jahr

Mittwoch, 31. Jan. 24/ 20.00 Uhr

Der Museumsfriedhof in  
Kramsach/Tirol

Kann ein Friedhof ein fröhlicher Ort sein? Lassen Sie sich überraschen. Es darf gelacht werden.



**„Brot stärkt das Menschenherz“**

Dieser Vers aus Psalm 104 stand als Leitgedanke über dem gemeinsamen, ökumenischen Abend des Kirchenvorstands der Christuskirche, des Pfarrgemeinderats und der Kirchenverwaltung von St. Michael und des Ökumenischen Arbeitskreises. Das letzte gemeinsame Treffen hatte lange vor der Pandemie stattgefunden und die „Corona-Jahre“ den ehrenamtlich Verantwortlichen viel Kraft gekostet.

Wir planten eine Agapefeier. Dabei wird einander „Brot des Lebens“ und „Wein der Freude“ gereicht, ohne dabei strittige Konfessionsfragen zu berühren. In Tischgesprächen tauscht man sich über Bibelworte, Lebens- und Glaubensfragen aus, während man speist. Oft wird Agape ökumenisch, manchmal sogar interreligiös gefeiert.

An diesem Abend, teilten rund 30 evangelische und katholische Haupt- und Ehrenamtliche untereinander Brot und Wein. (gekürzt)

Anja Lemberger und Gaby Bschrirer



**Kleiderkammer  
für alle Bedürftige**

Di 15-17 Uhr / So 11-13 Uhr  
Dina-Ernstberger Str.11, NK  
2. Stock



Bitte Spenden unter  
0177-6736641 ankündigen



**Strohsterne für den  
Weihnachtsmarkt**

Wir wollen gemeinsam Strohsterne basteln für unsere Kirchbauhütte am Weihnachtsmarkt.

Material und Werkzeug wird gestellt. Wir freuen uns auf einen Nachmittag in fröhlicher Runde

am **Samstag, den 9. Dezember**  
von **14.00 – 17.00 Uhr**

im **Gemeindesaal, von Hirschbergstr. 8**  
Wenn Sie Lust haben, bei Kaffee und Tee gemeinsam mit uns zu basteln, kommen Sie gern dazu.

Christa Böckmann, Gabi Dobler,  
Beate Wölfel



## Gottesdienste an Heiligabend

### Kleinkindergottesdienst um 15 Uhr

Viele große Kinderaugen sehen und hören staunend die biblische Weihnachtsgeschichte, gelesen und liebevoll im Krippenspiel dargestellt. Gemeinsam mit der Orgel singt die Gemeinde die schönen bekannten Weihnachtslieder. Nach dem abschließenden „O du fröhliche“ ziehen die Großen und Kleinen gemeinsam (durch das verschneite Neunkirchen?) nach Hause.

### Familiengottesdienst um 16.30 Uhr

Erfahrungsgemäß müssen die stehen, die erst kurz vor Gottesdienstbeginn kommen. Das Krippenspiel der Präparanden stimmt mal fröhlich- amüsant, mal eher nachdenklich auf die Festtage ein.

### Christvesper um 18.30 Uhr

Die traditionelle Lesung des Weihnachtsevangeliums und die festlichen Lieder stimmen auf den Heiligen Abend ein. Dazu kommt eine Predigt, die die biblische Botschaft aktuell in die Gegenwart hineinspricht.

### Christmette um 22.00 Uhr

Der späte Gottesdienst um 22 Uhr ist meditativ geprägt. Aber natürlich ist auch hier Raum für die schönen Weihnachtslieder.

### Gottesdienst am „Altjahresabend“

An Silvester beschließen wir das Jahr mit einem eher ruhigen Gottesdienst um 17 Uhr. Neben Rückblicken auf Gemeindeleben und Gesellschaft werden wir auch um Gottes Segen für das neue Jahr 2024 bitten.

### Ökumenische Friedensgebete monatlich in Neunkirchen

**Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr**  
Christuskirche

**Sonntag, 14. Januar, 17 Uhr**  
Christuskirche

### Gottesdienst an Neujahr

Am 1. Januar starten wir etwas später um 11.30 Uhr mit dem Gottesdienst um dann nahtlos beim Frühschoppen bei Blauen Zipfeln, Bier, Wasser oder Schorle und guten Gesprächen im Gemeindehaus weiter zu feiern. Die gereimte Neujahrspredigt wird sicherlich auch für ein paar Gesprächsanstöße sorgen.

### Ökumenische Andachten zum Wochenende

Die Andachten finden monatlich am Freitagabend um 19 Uhr in der Augustinuskapelle neben der kath. Pfarrkirche St. Michael statt (Zugang über den Kreuzgang).

#### „Auszeit“

26. Januar 19 Uhr

#### „Taizé-Gebete“

1. Dezember 19 Uhr

12. Januar 19 Uhr

### Monatliches Abendgebet

im evang. Gemeindehaus, Raum III

7. Dezember 20.00 Uhr

11. Januar 20.00 Uhr

**Monatspruch Dezember:**

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

**Lukas 2,30-31**

	3.12.	10.00 Uhr	1. Advent – mit Abendmahl Mit Präparanden und Konfirmanden	Pfr. Axel Bertholdt
	5.12.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Pfr. Dr. Malte Lippmann
	9.12.	14.00 Uhr	Taufe	Pfrin. Anke Bertholdt
<b>VIDEO</b>	10.12.	10.00 Uhr	2. Advent – Festgottesdienst zur Kirchweih mit Kantorei Anschließend Einweihung der Über- dachung über dem Kircheneingang	Pfr. Dr. Malte Lippmann Pfr. Axel Bertholdt, Kirchen- vorstand und Kirchbauverein
	10.12.	17.00 Uhr	Ökumen. Friedensgebet	Pfr. Axel Bertholdt und Rel.Päd. Ute Schleinitz (rk)
	17.12.	10.00 Uhr	3. Advent	Pfr. Ralf Jung
	17.12.	18.00 Uhr	Ökumenischer Adventsgottesdienst in der kath. Pfarrkirche St. Michael	Pfrs. Cibura + Bertholdt mit Ökumene-Team
	24.12.	---	kein Gottesdienst am 4. Advent	---
 <b>VIDEO</b>	24.12.	15.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst am Heiligen Abend	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
<b>VIDEO</b>	24.12.	16.30 Uhr	Familiengottesdienst an Heiligabend mit Krippenspiel	Pfr. Axel Bertholdt mit den Präparanden
<b>VIDEO</b>	24.12.	18.30 Uhr	Christmette – Gottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt
	24.12.	22.00 Uhr	Christvesper – Gottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt
	25.12.	10.00 Uhr	1. Weihnachtsfeiertag mit Abendmahl	Pfr. Herbert Kolb
	26.12.	10.00 Uhr	2. Weihnachtsfeiertag	Pfrin. Simone Hewelt
	31.12.	17.00 Uhr	Altjahresabend – Musikalische	Pfr. Axel Bertholdt



Derzeit finden keine Kindergottesdienste statt.



Krax, der Rabe in der Christuskirche, lädt ein zum Kleinkindergottesdienst um 11.15 Uhr für Kinder mit Eltern.



An diesen Sonntagen sind Sie nach dem Gottesdienst herzlich zum Kirchencafé ins Gemeindehaus eingeladen, sofern die Hygienebestimmungen dies zulassen.



Dieser Gottesdienst wird parallel live im Internet übertragen und kann eine Woche lang dort abgerufen werden. Bitte suchen Sie den entsprechenden Link auf unserer Homepage ([www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](http://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)).



### Monatsspruch Januar:

Junger Wein gehört in neue Schläuche.

Markus 2,22

<b>VIDEO</b>	1.1.	11.30 Uhr	Neujahr anschließend Frühschoppen mit Blauen Zipfeln	Pfr. Axel Bertholdt
	6.1.	10.00 Uhr	Epiphantias Gottesdienst mit Abendmahl	NN
	7.1.	10.00 Uhr	1. Sonntag nach Epiphantias	NN
	9.1.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Pfr. Axel Bertholdt
	14.1.	10.00 Uhr	2. Sonntag nach Epiphantias	Pfr. Axel Bertholdt
	14.1.	17.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet	Pfr. Axel Bertholdt und Pfr. Joachim Cibura (rk)
	16.1. 17.1.	15.00 Uhr	Evang. Andacht in der - Tagespflege Jakobus - Tagespflege im Rosengarten	Pfr. Dr. Malte Lippmann
	21.1.	10.00 Uhr	3. Sonntag nach Epiphantias Familiengottesdienst Musik: Lost zunday	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
<b>VIDEO</b>	28.1.	10.00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst mit ökumenischem Predigertausch	Predigt: Pfr. Joachim Cibura (rk)
	28.1.	11.15 Uhr	Kleinkindergottesdienst	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
	4.2.	10.00 Uhr	Sexuagesimae – Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt

# Taufen/ Trauungen und Bestattungen/Aussegnungen/Sterbefälle

Werden nur im gedruckten Boten aufgeführt



## Termine Dezember/Januar

Regelmäßige Termine entnehmen Sie bitte der hinteren Umschlagseite

Wann?	Was?	Wo?
02.12. 15.00 Uhr	Miteinander-Füreinander: Kaffee-Nachmittag → S.38	Gemeindehaus NK
03.12. 11-12 + 14-16 Uhr	Verkauf Weihnachtsartikel vom Kirchbauverein → S.12	Gemeindehaus NK
04.12. 9.30 Uhr	Stillcafé	Schellenberger Weg 3
05.12. 16.30 Uhr	Miteinander-Füreinander Vorstand	Gemeindehaus NK
05.12. 19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung NK → S.4-5	Gemeindehaus NK
07.12. 15.00 Uhr	Veeh-Harfen-Gruppe	Gemeindehaus NK
01.12. 20.00 Uhr	Abendgebet/Gebetskreis → S.19	Gemeindehaus NK
07.12. 20.00 Uhr	Mitgliedervers. Diakonie für Kinder und Jugend → S.27	Gemeindehaus NK
08.12. 14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen	Gemeindehaus-NK
08.12. 19.00 Uhr	Ökumenisches Tanzen	Gemeindehaus NK
09.12. 14.00 Uhr	Strohsterne Basteln für den Kirchbauverein	Gemeindehaus NK
10.12. 18.30 Uhr	Dekanatsjugend-Gottesdienst	Evang. Kirche Kunreuth
12.12. 14.30 Uhr	Geburtstagscafé für November-Geburtstage	Gemeindehaus NK
12.12. 19.30 Uhr	Vortrag Silke und Ralf Jung: „Teilzeitnomaden“ → S.38	Gemeindehaus NK
13.12. 14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.16	Gemeindehaus NK
13.12. 19.30 Uhr	Träume – Singen zur Gitarre	Gemeindehaus NK
14.12. 20.00 Uhr	Literaturkreis	Gemeindehaus NK
15.12. 14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen	Gemeindehaus-NK
15.12. 19.00 Uhr	Konzert der Kantorei → Rückseite	Christuskirche
17.12. 18.00 Uhr	Weihnachtliche Musik (Posaunenchor Emmr.) → S.25	Peter und Paul Ermreuth
19.12. 15.00 Uhr	Trauercafé	Gemeindehaus NK
20.12. 19.30 Uhr	Glaubensgespräche → S.14	Gemeindehaus NK
24.12.	Gottesdienste an Heiligabend → S.19	Christuskirche
24.12.2023 – 07.01.2024	<i>Weihnachtsferien</i>	
07.01. 17.00 Uhr	Neujahrskonzert Orgel und Trompete → S.13	Christuskirche
09.01. 16.30 Uhr	Miteinander-Füreinander Vorstand	Gemeindehaus NK
10.01. 14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.16	Gemeindehaus NK
10.01. 19.30 Uhr	Träume – Singen zur Gitarre	Gemeindehaus NK
11.01. 15.00 Uhr	Veeh-Harfen-Gruppe	Gemeindehaus NK
11.01. 20.00 Uhr	Abendgebet → S.19	Gemeindehaus NK
11.01. 20.00 Uhr	Literaturkreis	Gemeindehaus NK
12.01. 14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen	Gemeindehaus NK
16.01. 14.30 Uhr	Geburtstagscafé für Dezember-Geburtstage	Gemeindehaus NK
17.01. 19.30 Uhr	Glaubensgespräche → S.15	Gemeindehaus NK
18.01. 19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung NK → S.4-5	Gemeindehaus NK
19.01. 18.30 Uhr	Dekanatsjugend-GD/Jugendallianzabend	Jugendheim Kappel
19.01. 19.00 Uhr	Ökumenisches Tanzen	Gemeindehaus NK
19.-21.01.	Präparandenwochenende	Weihermühle
23.01. 15.00 Uhr	Trauercafé	Gemeindehaus NK
24.01. 14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.16	Gemeindehaus NK
24.01. 19.00 Uhr	Elternabend Konfirmanden/innen	Gemeindehaus NK
25.01. 20.00 Uhr	Theologische Einführung Kinderbibeltage	Rk. PGH
27.01. ab 14.00 Uhr	Ökumenischer Firmbewerber- und Konfirmandentag	Gemeindehaus NK
28.01. 17.00 Uhr	Konzert des Dekanatsposaunenchores	Christuskirche
31.01. 20.00 Uhr	Man(n) trifft sich → S.18	Gemeindehaus NK

## Gottesdienste live aus der Christuskirche in Neunkirchen

Sie kennen das?

Es ist Sonntagfrüh und bald werden die Glocken im Dorf zum Gottesdienst läuten. Doch so ganz ohne Zähneputzen und Frühstück macht das auch nicht so richtig Spaß. Also muss die Gemeinde und die Pfarrerin heute Morgen mal ohne mich auskommen. Aber so ganz ohne Gottesdienst in die neue Woche starten?

Klar, die öffentlich-rechtlichen Medien bieten ausgefeilte Gottesdienste aus der Republik in der Regel von irgendwo weit weg.

Wenn Sie stattdessen am Gottesdienst aus der Gemeinde per Livestream

teilnehmen möchten, dann schauen Sie doch mal auf die Homepage unserer Kirchengemeinde Neunkirchen ([www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](http://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)) oder direkt auf den You-Tube-Kanal unserer Gemeinde ([www.youtube.com](http://www.youtube.com) dort: „Christuskirche Neunkirchen am Brand“).

Dort finden Sie Gottesdienste sowie einige Kleinkindergottesdienste für Familien aus den letzten Jahren.

In der Regel werden zweimal im Monat die Gottesdienste am Sonntag um 10 Uhr auch live übertragen und können dann in den darauffolgenden 14 Tagen noch abgerufen werden.

**Neueste Videos von Christuskirche Neunkirchen am Brand**



Gottesdienst am 21. Sonntag nach Trinitatis, 29.10.2023  
3 Aufrufe · vor 2 Tagen gestreamt

Christuskirche Neunkirchen am Brand

Neu

1:05:04

Die nächsten Live-Übertragungen von Gottesdiensten sind für folgende Termine geplant:

- **12. Nov. 23, 10.00 Uhr:** Familiengottesdienst am Drittletzten Sonntag des Kirchenjahres (Pfarrerin Anke Bertholdt)
- **26. Nov. 23, 10.00 Uhr:** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrer Axel Bertholdt)
- **10. Dez. 23, 10.00 Uhr:** 2. Advent – Gottesdienst zur Weihe der Christuskirche (2000) (Predigt: Pfarrer Dr. Malte Lippmann)
- **24. Dez. 23 (mehrere Zeiten):** Heiligabendgottesdienste
- **01. Jan. 24, 11.30 Uhr:** Gottesdienst am Neujahrstag (gereimte Predigt von Pfr. Axel Bertholdt)
- **28. Jan. 24, 10.00 Uhr:** Gottesdienst mit ökumenischem Predigertausch anlässlich des Bibelsonntags (Predigt: röm.-kath. Pfr. Joachim Cibura)

Vergessen Sie es nicht, die Türen Ihrer Kirche sind am Sonntagmorgen weit geöffnet und Sie sind dort immer herzlich willkommen!

Pfr. Axel Bertholdt



## Musikalische Adventsandacht vom Posaunenchor Ermreuth

Auch dieses Jahr freuen wir uns, euch bei Gottesdiensten sowie bei verschiedenen Veranstaltungen musikalisch durch die Adventszeit begleiten zu dürfen. Dazu laden wir ganz herzlich ein zu einer musikalischen Adventssandacht

**in unserer Kirche in Ermreuth  
am 17. Dezember 2023  
um 18 Uhr.**

Gemeinsam mit Pfarrer Dr. Malte Lippmann und den beiden Ermreuther Gesangsvereinen freuen wir uns auf euren Besuch.

#####

Bei dieser Gelegenheit möchten wir noch einen Lehrkraftwechsel bei den Jungbläsern mitteilen:

### Vielen Dank...

...an Paul Kunzmann für sein Engagement und Wirken, der bis August die Ausbildung unserer Jungbläser übernahm.

### Herzlich willkommen...

...an Zoltán Nagy von Classic Brass, der seit September die Jungbläserausbildung übernimmt. Der Unterricht findet Montagnachmittag im Gemeindehaus in Ermreuth statt. Egal ob Neueinsteiger oder ehemaliger Bläser: Schaut bei Interesse gerne vorbei und lasst den Musikfunken überspringen!

Der Posaunenchor Ermreuth wünscht eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Jochen Dummert

## Gottesdienste in Ermreuth in der Peter-und-Paul-Kirche

### Sonntag, 3.12., 1. Advent

9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor

### Sonntag, 10.12., 2. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst  
(Präd. Gerhard Kragler)

### Sonntag, 17.12., 3. Advent

9.00 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

### Sonntag, 24.12., Heilig Abend

17.00 Uhr Gottesdienst  
22.00 Uhr Christmette

### Montag, 25.12., 1. Weihnachtstag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor

### Dienstag, 26.12., 2. Weihnachtstag

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Axel Bertholdt)

### Sonntag, 31.12. Altjahresabend

17.00 Uhr und 24.00 Uhr  
Gottesdienst mit Posaunenchor  
Mitternacht auf dem Marktplatz

### Montag, 1.1., Neujahr

9.00 Uhr Festgottesdienst  
mit Posaunenchor

### Samstag, 6.1., Epiphania

9.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 7.1.,** kein Gottesdienst  
in Ermreuth

### Sonntag, 14.1., 2. Sonntag n. Epiph.

9.00 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 21.1. 3. Sonntag n. Epiph.

9.00 Uhr Gottesdienst  
(Dekan Rainer Redlingshöfer)

### Sonntag, 28.1. Letzter So. n. Epiph.

9.00 Uhr Gottesdienst



## Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand

Liebe Leserinnen und Leser,

nach altem Brauch zogen die Kinder der Krippe und Kindergärten mit liebevoll gestalteten Laternen durch die Straßen und feierten mit Martinsliedern und der Blaskapelle ein gelungenes Lichterfest.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles gesundes Neues Jahr.

Katrin Arnold

**Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand** 09134 70 84 053  
 Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand (Büro: Mo-Do, 08.00-15.00 Uhr)  
 Geschäftsführerin: Dina Voges d.voges@diakonie-kiju.de  
 Stellv. Geschäftsführerin: Evelyn Lacken e.lacken@diakonie-kiju.de  
 Buchhaltung: Matthias Wörle m.woerle@diakonie-kiju.de  
 Internet: [www.diakonie-kiju.de](http://www.diakonie-kiju.de)

**Spendenkonto:** Sparkasse Forchheim, IBAN: DE07 7635 1040 0020 0976 55  
 BIC: BYLADEM1FOR

**Evang. Kinderkrippe** Von-Hirschberg-Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 708516  
 Leitung: Andrea Roder evang-kinderkrippe@diakonie-kiju.de

**Evang. Kindergarten** Färbergartenweg 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 283  
 Leitung: Swetlana Bichert evang-kindergarten@diakonie-kiju.de

**Evang. Integrativer Kindergarten** Herrnbergstr. 14, 91077 Neunkirchen – Ermreuth 09192 1759  
 Leitung: Christiane Arndt kigaermreuth@diakonie-kiju.de

**Evang. Kinderhort** Standort Fröschau 12, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 60 75  
 Leitung: Dagmar Lamprecht-Dillig evang-kinderhort@diakonie-kiju.de  
 Standort Dormitzer Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 85 477  
 stellv. Leitung: Sabrina Kille

**Offene Ganztagschule** Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen 09134 70-574  
 Leitung: Karin Bätz offene-ganztagschule@diakonie-kiju.de

**Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) Mittelschule Neunkirchen am Brand**  
 Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 705 576  
 Leitung: Sandra Edelhäuser jas@ms-neunkirchen.de

**Familienstützpunkt** Von-Hirschberg-Str. 8, 91077 Neunkirchen am Brand 0176 46 12 51 82  
 Leitung: Natascha Söhner fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

**Ferienprogramm** Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 84 053  
 Leitung: Katrin Arnold ferienprogramm@diakonie-kiju.de

## Einladung zur 21. Mitgliederversammlung

Herzliche Einladung an alle interessierten zu unserer 21. ordentlichen Mitgliederversammlung am

**Donnerstag, den 07.12.2023 um 20.00 Uhr**

im Evang. Gemeindehaus, von-Hirschberg-Str. 8, 91077 Neunkirchen.

Die Mitgliederversammlung ist satzungsgemäß öffentlich.

Dieses Jahr stehen dem zweijährlichen Turnus gemäß wieder die Neuwahlen zum erweiterten Vorstand an.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung, Anträge, Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der 20. Mitgliederversammlung
4. Jahresberichte            4.1. Geschäftsführung und Einrichtungen  
4.2. Vorstand und aktuelle Themen    4.3. Kassier
5. Vorstellung der Wirtschaftsprüfung
6. Entlastung des erweiterten Vorstands
7. Wahl des erweiterten Vorstandes
8. Anträge, Wünsche, Anregungen
9. Schlusswort

Anträge der Mitglieder an die Mitgliederversammlung müssen mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden.

Dr. Martin Lemberger, Prof. Dr. Eberhard Bänsch

**Ab sofort suchen wir für die Offene Ganztagschule  
an der Mittelschule Neunkirchen am Brand  
einen qualifiziert pädagogischen Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit  
für 8 Stunden während der Schulwochen**

Die ausführliche Stellenausschreibung finden sie auf

<https://www.diakonie-kiju.de/> -> Mitarbeit -> Mitarbeit-hauptberuflich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf  
Ihre Kurzbewerbung an:

**Diakonie für Kinder und Jugend e.V.**

Frau Evelyn Lacken

Tel.: 09134 70 84 053

e.lacken@diakonie-kiju.de

**Mitarbeiter\*innen gesucht**



## Ökumenischer Familienstützpunkt in Neunkirchen



**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im  
Oktober und November 2023**

### Eltern-Kind-Café

Suchen Sie eine Gelegenheit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und Kontakte zu knüpfen?

**Jeden Dienstag: 10–11.30 Uhr  
(außer in den Ferien)**

Leitung: Natascha Söhner

### Babysprechstunde

Impulsvorträge und Austausch

**22. Jan. 2024, 10.00 – 11.00 Uhr**

**Thema: „Gesunder Babyschlaf“**

Leitung: Marie Kaul, Hebamme

Onlineformat: Zoom

### Stillgruppe

Wir heißen alle Schwangeren und Mütter mit Säuglingen herzlich willkommen. Hier werden alle Fragen rund um das Thema Ernährung, Probleme beim Stillen, Einführung der Beikost und noch vieles Mehr im Austausch und mit fachlicher Beratung besprochen.

**Jeden 1. und 3. Montag im Monat  
(außer in den Ferien) 18.12./15.1.**

**Uhrzeit: 9.30 bis 11.00 Uhr**

Referentin: Marie Kaul, Hebamme;

**Schellenberger Weg 3, NK**

Die Angebote sind kostenlos!

Anmeldung unter

[fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de](mailto:fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de)

### Babymassage

In diesem Kurs geht es darum, Eltern die Wahrnehmung im Umgang mit dem Baby über die Berührung mit den Händen zu stärken und die Intuition wachsen zu lassen. Wir erlernen Massagegriffe für den ganzen Körper, Basics zum Handling, sanfte Stimulation von inneren Organen und Akupunkturpunkten, Unterstützung bei Erkältung, Fieber und Zahnen.

#### Neue Kurse und 2024!

Kurs 1: mittwochs ab 17.01.

10.00 – 11.00 Uhr

Kurs 2: donnerstags ab 18.01.

09.30 bis 10.30 Uhr,

Zielgruppe: 2–5 Monate alte Babys  
5 Einheiten

Kursleitung: Karolin Brandmayer  
oder Daniela Rittmaier, zertifizierte  
Babymassage-Leiterin

Wo: Evangelisches Gemeindehaus

Preis: 78,00 Euro Kursgebühr

Weihnachtspause im Ökumenischen  
Familienstützpunkt  
vom 04.12.2023 bis zum  
05.01.2024.



Ab dem 08.01.2024 bin ich wieder  
für Sie da!

### Spielgruppe 1-3 Jahre

Wir heißen Kinder von 1 - 3 Jahren in unserer Krabbelgruppe herzlich willkommen. Hier wird gemeinsam gespielt, gemalt und gebastelt.

**Jeden Mittwoch, 09.30-11 Uhr**  
(außer in den Ferien)

Leitung: Daniela Rittmaier

**Schellenberger Weg 3, NK**

Anmeldung: fsp.krabbelgruppe\_  
neunkirchen@yahoo.com

### PEKiP-Gruppe

Das erste Lebensjahr ist eine ganz besondere Zeit, in der Sie Ihr Baby mit Spiel- und Bewegungsanregungen durch das erste Lebensjahr begleiten.

**Neuer Kurs ab 19. Jan. 2024!**

Januar bis März 2023 – Geborene  
8 Termine freitags 9.00 – 10.30 Uhr

April bis Juni 2023 – Geborene  
8 Termine freitags 11 – 12.30 Uhr

Referentin: Natascha Söhner,  
zertifizierte PEKiP-Gruppenleiterin  
Schellenberger Weg 3, Neunkirchen  
Preis: 96,00 Euro Kursgebühr

### Geschwisterkonstellation – Jedes Kind hat seinen Platz in der Familie

**Wann: 24. Jan. 2024, 19.00 Uhr**

Leitung: Ute Rapsch, Kess-  
Pädagogik

Wo: Evangelisches Gemeindehaus  
Das Angebot ist kostenlos!

### Sternenkinder

Du bist Sternenmama oder Sternepapa? Du kannst dir vorstellen, über dein Sternkind zu sprechen, würdest dich über einen Austausch mit anderen Eltern freuen?

**Wann: 31. Jan. 2024, 20.00 Uhr**

Leitung: Maike, Sternkindbegleiterin

Onlineformat: Zoom (anonymisierte Einwahlmöglichkeit)

Das Angebot ist kostenlos!

Anmeldung unter:

[kontakt@maike-begleitet.de](mailto:kontakt@maike-begleitet.de)

### Rückblick: gemeinsamer Spielenachmittag im Ökum. Familienstützpunkt

Der vom ökumenischen Familienstützpunkt und der Marktbücherei St. Michael veranstaltete Spielesachmittag war ein voller Erfolg. Im Gemeindehauses wurden viele Tische mit den neuesten Gesellschaftsspielen der Bücherei aufgebaut. Schon nach kurzer Zeit wurde heftig getüftelt, gewürfelt und kombiniert. Wir durften rund 20 Besucher:innen begrüßen, bei denen an diesem Nachmittag keine Langeweile aufkam.

Kontaktdaten:

Ökumenischer Familienstützpunkt

Von-Hirschberg-Straße 8

(Gemeindehaus)

Ansprechpartnerin: Natascha Söhner

Telefon: 0176 46125182

[fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de](mailto:fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de);

[www.familienstuetzpunkt-nk.de](http://www.familienstuetzpunkt-nk.de)

## Evang. integrativer Kindergarten, Ermreuth

### Sankt Martin

„Wir feiern heute ein Lichterfest ein Fest zum Martinstag!“, sangen die Kinder des Evangelischen Integrativen Kindergartens in Ermreuth.

Mit hell erleuchteten Gänselaternen brachten die Kinder des Kindergartens Licht in die Dunkelheit. Bei einem kleinen Theaterstück spielten sie nach, wie die Gänse im Gänsestall, Martin durch ihr lautes Geschnatter verraten haben und er schließlich doch Bischof wurde.

Wir sagen DANKE für ein gelungenes Martinsfest und die zahlreiche Unterstützung rund um diesen Tag. Insbesondere bedanken wir uns für die zahlreichen Glühwein- und Punschspenden sowie dem Elternbeirat für die Verköstigung und die tatkräftige Mitorganisation des Festes, sowie allen fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau.



### Weltkindertag 2023

„Gott hat alle Kinder lieb.  
Jedes Kind in jedem Land.  
Er kennt alle unsre Namen  
Alle unsre Namen.  
Hält uns alle, alle in der Hand“,  
schallt es laut aus dem Kindergarten.  
Kinder sind unsere Zukunft. Darum haben wir am 20. September im Kindergarten Ermreuth den Weltkindertag gefeiert. Dieser Tag steht ganz im Zeichen der Kinder und ihrer Rechte.

Nach einem gemeinsamen Themenkreis zum Weltkindertag, durften die Kinder leckere Waffeln backen, Wut-Säckchen basteln, in der Kinderdisco tanzen und sich schminken lassen.

„Das ist der beste Tag aller Zeiten“, sagt ein Kind freudestrahlend. Wir freuen uns schon auf den nächsten Weltkindertag!



## Erntedank

Mit einem vollgefüllten und geschmückten Bollerwagen sagen wir in der Kirche DANKE für viele leckere Sachen, die in diesem Jahr gewachsen sind.

Besonders sagen wir DANKE für die KARTOFFELN, die uns in diesem Jahr in

unzähligen Variationen begleitet haben und uns super gut schmecken!

### **Wir haben jetzt den Tisch gedeckt**

Wir haben jetzt den Tisch gedeckt und hoffen, dass es uns gut schmeckt.

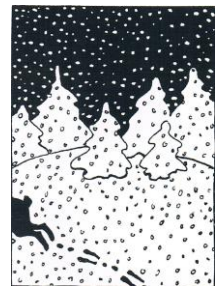
Wir haben viel zu essen hier.  
Lieber Gott wir danken dir!



**Für die Wintermonate suchen wir für den Evangelischen Integrativen Kindergarten in Ermreuth einen engagierten Schneeschipper (m/w/d) auf Honorarbasis.**

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand ortsnah findet, der spontan „die Schippe morgens in die Hand nehmen kann“. Bei Interesse freuen wir uns über eine Rückmeldung

bei Evelyn Lacken, Tel.: 09134-7084053,  
e.lacken@diakonie-kiju.de oder direkt bei der Verwaltung  
im Kindergarten Ermreuth: Katrin Arnold, Tel.: 09192-1759,  
k.arnold@diakonie-kiju.de



## Evangelische Kinderkrippe Neunkirchen

### Martinsumzug

Nachdem die Väter im Oktober in der Krippe fleißig die Laternen für ihre Kinder gebastelt haben, konnten wir am 9. November unseren Laternenumzug starten. Wir trafen uns um 17.00 Uhr in der Kirche und durften, unterstützt von der Jugend- und Trachtenkapelle, Laternenlieder singen und den Erzieherinnen beim Spiel der Martinsgeschichte folgen.

Anschließend umrundeten wir unsere Krippe mit den wunderschön leuchtenden Laternen. Wir sagen DANKE an alle, die diesen Nachmittag mitgestaltet haben. DANKE an die Jugend- und Trachtenkapelle, Familie Nickoloff für den Punsch, Familie Rausch für

die Lebkuchen und Familie Flad für die frisch gegrillten Bratwurstbrötchen.

### Advent in der Kiste

In diesem Jahr dürfen sich unsere Eltern an der Gestaltung unseres Adventsmorgenkreises beteiligen. Die Idee ist folgende:

Im Advent bekommt immer abwechselnd ein Kind unsere Adventskiste mit nachhause, um sie gemeinsam mit den Eltern weihnachtlich zu füllen. Also z.B. Plätzchen, eine Geschichte, kleine Bastelvorlagen, schon gebasteltes... Am nächsten Tag im Morgenkreis sitzen wir gespannt um unsere Kiste und öffnen sie zusammen.

Wir freuen uns schon sehr auf eine Adventszeit voller Überraschungen!



### Tag der offenen Tür

im Evangelischen Kinderhort, Fröschau 12 in Neunkirchen

am Samstag, den 20.01.2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wir laden alle interessierten Kinder und Eltern herzlich dazu ein, den Evangelischen Kinderhort kennenzulernen und die gemütlichen Räumlichkeiten mit vielfältiger Ausstattung und einem Abenteuer-Innenhof zu besichtigen. Gerne informiert Sie das Hort-Team über den pädagogischen Schwerpunkt, die Hausaufgabenbetreuung, das Mittagessenangebot sowie die Freizeitgestaltung.

Für eine Bedarfsanmeldung zum Betreuungsjahr 2024/2025 ist eine Registrierung im Bürgerserviceportal (BayernID) notwendig. Informationen hierfür erhalten Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Neunkirchen am Brand oder Sie registrieren sich direkt über den Link:

[www.buergerserviceportal.de/bayern/neunkirchenbrand/home](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/neunkirchenbrand/home)

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen und beantworten sehr gerne all Ihre Fragen!  
Ihr Hort-Team

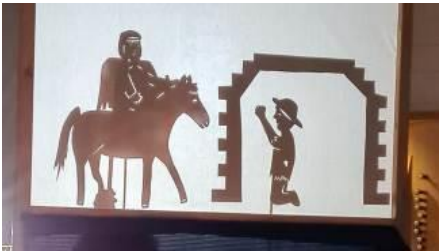




## Laternenumzug im Evang. Kindergarten Neunkirchen

Stimmungsvoller Laternenumzug im Evangelischen Kindergarten: mit Schattenspiel und gemütlichem Beisammensein.

Die festliche Atmosphäre begann in der Kirche, wo die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen feierlich einzogen. In der Kirche wurde die Geschichte des heiligen St. Martin auf beeindruckende Weise als Schattenspiel präsentiert. Die farbenfrohen Laternen der Kinder tauchten den Raum in ein warmes Licht.



Besonders aufregend war der Moment, als St. Martin höchstpersönlich mit seinem prächtigen Pferd vor der Kirche stand. Die Kinderaugen leuchteten vor Begeisterung, und die Kleinen folgten dem heiligen Mann voller Vorfreude. Ein Lichtermeer aus Laternen begleitete den Zug, der sich durch die

Straßen bis zum Evangelischen Kindergarten bewegte.

Im Kindergarten angekommen, erwartete die Kinder und ihre Eltern eine gemütliche Atmosphäre. Der Duft von Kinderpunsch, Glühwein und würzigen Würstchen lag in der Luft. Die Kleinen konnten sich am Lagerfeuer versammeln, wo im späteren Verlauf des Abends auch Marshmallows und Popcorn über den Flammen zubereitet wurden – ein Highlight, das vor allem die jüngsten Gäste mit strahlenden Gesichtern erlebten.

Die Gemeinschaft und das Miteinander standen im Mittelpunkt dieses festlichen Abends. Eltern, Erzieher und Kinder genossen die gesellige Stimmung und das harmonische Beisammensein.

Das Fest wird sicherlich noch lange in den Herzen der Kinder und ihrer Familien nachklingen. Es war nicht nur ein Fest des Lichts und der Gemeinschaft, sondern auch eine schöne Gelegenheit, die Werte von St. Martin in unserer Gemeinschaft zu leben und zu feiern. Der Elternbeirat

### Einladung zum Adventsbasar

am Samstag, den 02.12.2023 von 15.00 – 17.00 Uhr  
im Evangelischen Kindergarten, Färbergartenweg 4 in Neunkirchen.

Freut euch auf Adventskränze, weihnachtliche Dekorationsideen aus Papier, Draht, Holz und noch vieles mehr 🎄.

- basteln für die Kinder,
- Fotos machen lassen bei einer Fotografin,
- Kaffee, Tee, Kuchen und frisch gebackene Waffeln.



Bitte bringt eure eigenen Teller und Tassen mit. Wir freuen uns auf euren Besuch!

## Die Kantorei unterwegs

„Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster.“

Martin Luther

In diesem Sinne verbrachten wir gemeinsam mit dem Jugendchor aus Eschenau vom 13. bis 15. Oktober 2023 eine Chorfreizeit in der Familien-erholungsstätte Sulzbürg. Am Freitag ging es in Fahrgemeinschaften auf zu unserer Unterkunft. Nach etwa einer Stunde Autofahrt führte eine recht steile „Passstraße“ inmitten der kleinen Ortschaft Sulzbürg hinauf zum Schlossberg, wo wir hinter zwei barocken Kirchen inmitten eines wunderschönen Gartens die evangelische Familien-erholungsstätte Sulzbürg vorgefunden haben.

Während der Proben bereiteten wir uns auf den am Sonntag stattfindenden Gottesdienst in Mühlhausen und vor allem auf unser diesjähriges Adventskonzert vor. Die gemeinsame Zeit war von einem gut durchdachten Probenplan vorstrukturiert. Abwechslungsreich war das Repertoire der Proben, wir lernten viele abwechslungsreiche Stimmübungen kennen, probten in Stimmgruppen, als Kantorei oder Jugendchor und auch im Plenum und konnten uns in den kurzweiligen Probenabschnitten auf verschiedene Schwerpunkte fokussieren.

Mit dem Jugendchor übten wir gemeinsam die Lieder für den sonntäglichen Gottesdienst ein und für das Adventskonzert haben wir uns zusammen das berühmte „Hallelujah“

von G. F. Händel erarbeitet. Aber auch unsere alleinigen Beiträge für das Adventskonzert wurden fleißig geprobt. Als besonders interessant und herausfordernd zu bezeichnen sind dabei zwei Werke des Komponisten Jan Wilke aus der Sammlung Wonderful Mystery. Bei seinen Kompositionen orientierte sich Wilke an traditionellen Weihnachtsliedern der anglikanischen Kirchenmusik. Der zeitgenössische Komponist greift auf Advents- und Weihnachtstexte des 15. und 16. Jahrhunderts zurück und vertont sie zu wirklich spannenden Motetten.

Natürlich sangen wir nicht durchgehend, sondern hatten dazwischen genügend Freizeit, um einander besser kennenzulernen. Bei den gemeinsamen Essen im Speisesaal des Hauses oder Treffen zu Spaziergängen in der näheren Umgebung entstanden bereichernde Gespräche über Musik, das Leben und Gott und die Welt. Karin Heinzl gestaltete eine gut besuchte Einheit mit meditativen Kreistänzen, aus der lauter bestens gelaunte Tänzerinnen zurück zur Singprobe kamen. Besonders wirkten die letzten sommerlichen Sonnenstrahlen und das weitläufige Außengelände der Erholungsstätte, das zum Entspannen aufforderte. Nach den abendlichen Proben setzten wir uns gerne in dem Probensaal angeschlossenen Aufenthaltsraum zusammen und



ließen den Tag bei Wein und guten Gesprächen ausklingen.

Ob „Lobe den Herrn meine Seele...“ (Kommt atmet auf, O10), „Gloria in exelsis deo, et in terra pax hominibus, bonae voluntatis...“ (Taizé), „Singt dem Herrn ein neues Lied...“ (Taizé) oder „Ich will den Herrn loben...“ (Telemann) – mit Musik lässt sich Gott in aller Welt loben und reißt die Menschen mit. So taten wir es am Sonntag im Gottesdienst in Mühlhausen, an dem die Kirchenmusik und ihre Entwicklung in der evangelisch-lutherischen Kirche seit der Reformation im Fokus stand. Hier wurde noch einmal auf den Punkt gebracht, was Musik für ein göttliches Geschenk ist. Pfr. Proksch drückte es mit dem obigen Zitat Luthers sehr treffend aus.

Geleitet von diesen Worten, sowie beflügelt von der Musik haben wir

während dieser kurzen Zeit viel erlebt – neben dem Musizieren konnten wir uns als Chorgemeinschaft besser kennenlernen, Herz und Geist stärken. So fiel der Abschied am Sonntag beinahe schwer.

Großer Dank dafür gilt vor allem unserer Chorleiterin Regina Schmidt mit ihrem Mann Andreas Schmidt, die alles so vortrefflich organisiert und geleitet hat, sodass alle einfach Spaß an Musik und Gemeinschaft hatten! Auf ein nächstes Mal!

*Sie haben Lust mitzusingen?*

*Die Kantorei probt jedem Montag um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Neunkirchen am Brand – außer in den Ferien. ...*

*...oder Sie kommen zum Konzert:*

### **Adventskonzert**

Freitag 15. Dez. 2023, 19.00 Uhr

Siehe Rückseite



„Seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.“

*Epheser 4,3-6*

### Liebe Mitchristen,

dieses Wort aus dem Epheserbrief des Apostel Paulus stand im Mittelpunkt des diesjährigen Dekanatsmissionsgottesdienstes in der Thuisbrunner Katharinenkirche, bei der die Igensdorfer Pfarrerin Simone Hewelt als neue Dekanatsmissionspfarrerin und Ulrich Fontius aus Neunkirchen und Luciane Marschner-Schell aus Gräfenberg als neue Dekanatsmissionsbeauftragte in ihre Ämter eingeführt wurden.

Dazu hatte der Dekanatsmissionskreis die Kirche mit Tüchern aus Tansania und Infotafeln über unser tansanisches Partnerdekanat Mtwara reich ausgestattet und im Anschluss an den Gottesdienst zur Begegnung mit Gebäck nach Rezepten aus Tansania eingeladen.

Unsere Partnerschaft mit der Diözese Mtwara, wird auch unter deren neuen Bischof Reverend Yeriko Yonamu Ngwema fortgesetzt und vertieft werden. Das hat uns Bischof Ngwema in seinem schriftlichen Gruß zum Dekanatsmissionsgottesdienst zugesichert. Er, wie wir, freuen uns auf die

Fortsetzung der Partnerschaft, die Christen über viele Tausend Kilometer, zwei Kontinente und unterschiedlicher Kulturen miteinander zu einer geistlichen Familie verbindet im Vertrauen und Glauben an den einen Gott und Vater aller.



Gerade in einer Zeit, in der von Vielen betont wird, was Menschen unterschiedlicher Herkunft, Menschen aus Europa und Afrika, trennt, ist es für uns Christen ein wichtiger Auftrag, das zu suchen und in den Mittelpunkt zu stellen, was uns mit anderen Menschen verbindet: den einen Geist Gottes, der in uns, wie in den Menschen in Mtwara, die Hoffnung wach hält, dass wir auch, ja erst recht, in diesen außergewöhnlichen Zeiten Gott an unserer Seite haben. Denn wer Gott vertraut, ist nie allein.

Eine besondere und oft zu Herzen gehende Weise unsere Hoffnung und unseren Glauben auszudrücken ist die Musik. Neben der Orgel sind es vor allem die Posaunenchöre, alleine elf im Dekanat mit rund zweihundert Bläserinnen und Bläsern, die unsere Gottesdienste und Veranstaltungen musikalisch bereichern.

Ein besonderer Höhepunkt der Bläsermusik ist am zweiten Advent (10. Dezember) um 17.00 Uhr in der Gräfenberger Dreieinigkeitskirche zu erleben: Mit Gloria Brass kommt das Auswahlensemble, die musikalische

Spitze des bayerischen Posaunenchorverbandes, das im Oktober den Fernsehgottesdienst zur Einführung unseres neuen Landesbischofs in der Nürnberger Lorenzkirche musikalisch mitgestaltet hat, in unser Dekanat. Das zehnköpfige Blechbläserensemble verwöhnt sein Publikum mit Arrangements traditioneller und internationaler Melodien der Advents- und Weihnachtszeit.

Das Ensemble, dem vor drei Jahren der bayerische Staatspreis für Musik verliehen wurde, sieht es als seine Hauptaufgabe an, Lust auf Bläsermusik zu machen und Bläserinnen und Bläser zu motivieren. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Allen eine herzliche Einladung in unserm Dekanat feinste Bläsermusik zu erleben und sich damit auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen zu lassen.

Herzlichst  
Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan



## Sternsinger in Neunkirchen gesucht

Einladung zur Sternsinger-Aktion in Neunkirchen am Brand und in den Ortsteilen

Wenn ihr Lust habt als Sternsingerin und Sternsinger mit durch die Straßen zu laufen und für einen guten Zweck Geld zu sammeln, meldet euch bei  
Maria Kick: 880890  
oder bei Gemeindeferent  
Horst Schmid 707018.

Wir freuen uns schon auf die Aktion!  
Euer Sternsinger-Team!

Bei Interesse, merkt euch schon mal folgende Termine vor:



- Do 07.12.2023 Vorbereitungsnachmittag um 16.30 Uhr im Kolpinghaus
- Sa 09.12.2023 Gewänder-Ausgabe ab 10 Uhr im Kolpinghaus
- Do 04.01.2024 Aussendung der Sternsinger um 9.30 Uhr in St. Michael
- Do 04./Fr 05.01.2024 Sternsinger-Aktion (Sa 06.01.24 in den Ortsteilen)
- Sa 06.01.2024 Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in St. Michael



## Deutlich mehr Spenden für Brot für die Welt

Evangelisches Hilfswerk legt Jahresbilanz vor –  
11.546.574 Euro Spenden aus Bayern

Brot für die Welt hat im vergangenen Jahr bundesweit mehr Spenden und Kollekten erhalten. In Bayern waren es 11.546.574 ein Plus von 989.088 Euro. Durch die Kollekte am 1. Advent 2021 und die Adventssammlung 2021 trugen die Evangelischen Kirchengemeinden im Dekanatsbezirk Gräfenberg mit 28.352,75 Euro eine Steigerung um 6,30 %, zum guten Ergebnis bei.

„Wir bedanken uns herzlich bei unseren Unterstützer/innen, die mit einer Spende an Brot für die Welt ihre Solidarität mit den Menschen in ärmeren Ländern zum Ausdruck bringen“, sagt Sandra Schuhmann, Vorständin Gesundheit und Teilhabe.

## Teilzeitnomaden – Im Allrad-Camper nach Dubai

Silke und Ralf (Wagner-)Jung erzählen vom ersten Teil ihrer Sabbatreise. Von August 22 bis Februar 23 reisten die beiden in ihrem selbst ausgebauten Camper von Neunkirchen in die Vereinigten Arabischen Emirate. Sie erlebten dabei beeindruckende Naturspektakel und unglaubliche Gastfreundschaft.



➔ **Dienstag, 12.12.23 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei.**



## Haben Sie gewonnen?

Ab 1. Dezember täglich hier nachschauen:

[www.kirchbauverein-neunkirchen.de](http://www.kirchbauverein-neunkirchen.de)

oder im Eingang der Christuskirche.

Termine für die Gewinnausgabe siehe Rückseite des Kalenders. Bei Fragen / Terminvereinbarungen:

[adventskalender@kirchbauverein-neunkirchen.de](mailto:adventskalender@kirchbauverein-neunkirchen.de)

## Herzliche Einladung ins Gemeindehaus!

Am Vorabend des 1. Advents lädt Miteinander-Füreinander e.V. wieder zum bewährten Kaffee-Nachmittag ein. Neben Kaffee und Kuchen werden weihnachtliche Lieder erklingen – auch zum selber mitsingen!

**Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen: Am 2. Dezember um 15 Uhr**



Gruppe	Termin/Thema		Ansprechpartner*in	
Krabbelgruppe des ökum. Familienstützpunktes	Mi. (Schellenberger Weg 3)	9.30–11.00 Uhr	Daniela Rittmaier	Kontakt-Email: fsp.krabbelgruppe_neunkirchen@yahoo.com
Jungschar	Fr.	17.00–18.30 Uhr	Joella Berger	Tel. 0176-80685654
Abendgebet (Gebetskreis)	Einmal im Monat 07.12.2023/11.01.2024	20.00 Uhr	Ulrich Fontius	
Ukraine-Treff	Mo.	10.00–12.00 Uhr	Pfr. Axel Bertholdt	Tel. 883
Man(n) trifft sich	Mi. monatlich 31.01.2024	20.00 Uhr	Franz Mairhofer Frank Melchner	Tel. 9235 Tel. 4599
Glaubensgespräche	jeden 3. Mi im Monat 20.12.2023/17.01.2024	19.30 Uhr	Pfr. Herbert Kolb	Tel. PfA: 883
Offenes Seniorencafé/ Seniorenkreis	Mi. 14-täglich 13.12.2023/10.01./24.01.2024	14.30 Uhr	Pfarramt Ulrike Schramm, Hanne Mairhofer, Tina Hermann	Tel. 883
Geburtstagscafé	Monatlich Di. 12.12.2023/16.01.2024	14.30–16.00 Uhr	Pfarramt	Tel. 883
Trauercafé	Monatlich Di. 19.12.2023/23.01.2024	15.00–16.30 Uhr	Pfarramt	Tel. 883
Flötenkreis	Mo.	17.00 Uhr	Ute Springer	Tel. 9186
Träume- Singen zur Gitarre	Jd. Zweiten Mi. im Monat 13.12.2023/10.01.2024	19.30 Uhr	Wilfried Hermann	Tel. 9364
Kantorei	Mo. 04.12./11.12./8.1./15.1.	20.00 Uhr	Nina Drexler Dr. Constanze Pott	Tel. 7082790 Tel. 7084817
Seniorenchor „Vergissmeinnicht“	Mo. 04.12./11.12./18.12./8.1./15.1./29.1.	14.30–16.00 Uhr	Dr. Kerstin Jaunich	Tel.7084817
Lost zunday (Band)	Nach Absprache		Christoph Jäschke	Tel. 5878
Posaunenchor Ermreuth	Do. im Gemeindehaus Ermreuth	19.30 Uhr	Alfred Heid	Tel. 09192-7567
Veeh-Harfen-Gruppe	Monatlich, Donnerstag 07.12.2023	15.00 Uhr	Stefanie Elflein	
Literaturkreis	Jeden 2. Do. im Monat 14.12.2023/11.01.2024	19.30 Uhr	Gertrud Kufner Hildegund Germeroth	Tel. 995595 Tel. 5829
Tanzen im Sitzen	Fr. 14-täglich 08.12./15.12./12.01.2024	14.00–15.30 Uhr	Inge Wehrfritz	Tel. 09192-998478
Tanzen verbindet Leib und Seele (Ökumen.)	Fr. monatlich 08.12.2023	19.00 Uhr	Stefanie Elflein	Tel. 707823
Miteinander-Füreinander Vorstandssitzungen	Jeden 1. Di. im Monat 05.12.2023/09.01.2024	16.30 Uhr	Wilhelm Friedrich	Tel. 1665
Konzertteam	Nach Absprache		Ralf Sauer	Tel. 908727
Eltern – Kind – Café Beratungszeiten des Familienstützpunkts	Di. Mo.	10.00–11.30 Uhr 8.00–9.00 Uhr	Natascha Söhner	Tel. 0176-46125182

Alle Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, mit der Vorwahl 09134-  
Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben, rufen Sie uns bitte an.

Joy to the world!

# ADVENTSKONZERT

Freitag, 15. Dezember 2023, 19.00 Uhr

Jugendchor St. Bartholomäus, Eschenau

Kantorei der Christuskirche, Neunkirchen a. Br.

Heike Reinfelder, Sopran

Carolin Kelz, Alt

Andreas Schmidt, Orgel

Friederike Minuth, Cello

Regina Schmidt Leitung



„Joy to the world!“

Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit im letzten Jahr, gibt es in diesem Advent eine Neuauflage des gemeinsamen Adventskonzertes der Kantorei der Christuskirche und dem Jugendchor St. Bartholomäus. Gemeinsam bringen die beiden Chöre unter der Leitung von Regina Schmidt anspruchsvolle Chormusik vor allem aus dem englischen Raum zu Gehör. Neben altbekannten

Carols und neukomponierten Adventsmotetten stehen auch John Rutter, John Leavitt, Mykola Leontovich auf dem Programm und die Sänger\*innen lassen gemeinsam Händels „Hallelujah“ aus seinem berühmten Oratorium „Messias“ erklingen.

Unterstützt werden die beiden Chöre von Dekanatskantor Andreas Schmidt (Orgel), Gesangssolistinnen und Friederike Minuth (Cello).

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.